

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Nachhaltigkeitsmanagement und Betriebliche Umweltökonomie** ist in Kooperation mit der **United Nations University - Institute for Integrated Management of Material Fluxes and of Resources** (UNU-FLORES) zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt, vorbehaltlich vorhandener Mittel, eine Stelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen 13 TV-L)

bis zum 30.06.2028 (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG) zu besetzen. Es besteht die Gelegenheit zur eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion).

Aufgaben: Beteiligen Sie sich an Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsbewertungsmethoden für disruptive Innovationen wie Carbonbeton und gestalten Sie diese im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekts *Collaborative Research Center/Transregio 280 (TRR 280) "Construction strategies for material-minimised carbon reinforced concrete structures - Foundations for a new way of building"* mit.

Die zentrale Frage lautet: „Wie kann die Ökobilanzierung der Nachhaltigkeit weiterentwickelt werden, um die Analyse der Wert-Verhaltens-Lücke und der Verhaltens-Wirkungs-Lücke zu ermöglichen, um maßgeschneiderte Randbedingungen für Baumaterialien zu erfüllen?“ Auf der operativen Ebene sollen Instrumente verschiedener Dimensionen der Ökobilanzierung, des Life Cycle Costing und der Sozialbilanzierung erforscht und weiterentwickelt werden, insb. im Hinblick auf die Interpretationsphase. Im Rahmen dieser Position soll die:der erfolgreiche Kandidat:in das Forschungsthema innerhalb des gegebenen Themenbereichs definieren sowie Experimente, Interviews, Umfragen, Feldbesuche, Datenerfassung und -analyse nach Bedarf durchführen, Arbeiten in Fachzeitschriften verfassen und veröffentlichen, Aktivitäten wie Workshops organisieren, die mit dem Forschungsprojekt in Zusammenhang stehen.

Voraussetzungen: Ausgezeichneter wirtschaftswiss. Hochschulabschluss (Diplom, Master) bzw. in der Fachrichtung Ingenieurwesen, Umweltwissenschaften, Psychologie, Soziologie oder Informatik; vertiefte Kenntnisse über Nachhaltigkeitsbewertungsmethoden (z. B. Life Cycle Assessment, Life Cycle Sustainability Assessment) und Softwaretools (z. B. openLCA, GaBi, SimaPro) sowie statistische und qualitative Forschungsmethoden; Erfahrung im Umgang mit betriebswirtschaftlicher Standardsoftware (Microsoft Office); selbstständige und flexible Arbeitsweise; Bereitschaft zur interdisziplinären Teamarbeit, analytisches Vorgehen; ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens IELTS-Niveau 7.0 oder gleichwertig, Nachweis der Erstellung früherer wiss. Arbeiten auf Englisch), ausgezeichneter Schreibstil, gute rhetorische und didaktische Fähigkeiten; nachweisbare soziale Kompetenzen.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **05.01.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das

SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an bu@mailbox.tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Nachhaltigkeitsmanagement und Betriebliche Umweltökonomie, Frau Prof. Edeltraud Günther, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.